



Sonntag, den 19. Mai 1918

Beginn 2 Uhr

Beginn 2 Uhr

Zum 186. Male:

# Schneider Wibbel

Komödie in fünf Bildern von Hans Müller-Schlösser

Leiter der Aufführung: Paul Henckels

Personen:

Anton Wibbel, Schneidermeister	Paul Henckels	Seine Frau . . . . .	Gerd Riffel
Fin, seine Frau . . . . .	Thea Groditzinsky	Der Polizist . . . . .	Oscar Fuchs
Krönkel, Küfermeister . . . . .	Theodor Kigler	Der Wirt zum schwarzen Anker	Leo Plückebaum
Heubes . . . . .	August Weber	Schäng, sein Sohn . . . . .	Albert Venohr
Knipperling . . . . .	Eugen Dumont	Picard, ein französischer Beamter	Karl Ernst
Mölfes, Geselle bei Wibbel . . . . .	Otto Stoeckel	Der Küster . . . . .	Adolf Dell
Zimpel, . . . . .	Peter Esser	I. Nachbarin . . . . .	Ruth von der Ohe
Fläsch, Hausierer . . . . .	Walter Kosel	II. . . . .	Ria Hertz-Lücker
Hopp-Majän, Bänkelsängerin . . . . .	Elsa Dalands	III. . . . .	Tonimarie Steinborn
Pangdich, Blechschläger . . . . .	Eugen Keller	IV. . . . .	Elsa Garthe
Pitzkes . . . . .	Willy Buschhoff	Elisabethchen . . . . .	Anna Kohler

Verschiedene Gäste.

Nach dem dritten Bild 10 Minuten Pause In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Preise (einschließlich Kleiderablage und Steuer): Prosceniumloge M. 7.—, Mittelloge M. 6.—, Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett M. 5.—, 2. Parkett M. 4.—, 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe M. 2.—, 3. bis 5. Reihe M. 1.55, 6. bis 9. Reihe M. 1.25, 10. und 11. Reihe M. 1.—, Stehplatz M. 0.70

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender Künstler wird auf die Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag von 10 Pfg., II. Rang ein Zuschlag von 6 Pfg. erhoben.

Kassenöffnung 1 Uhr Einlaß 1 1/2 Uhr Beginn 2 Uhr Ende gegen 4 1/2 Uhr

abends 5 1/2 Uhr:

## FAUST I. Teil

Montag, den 20. Mai, vormittags 11 1/4 Uhr:

Morgenfeier

Karl August von Weimar

Einführende Worte: Herbert Eulenberg.

nachmittags 3 Uhr:

Die Ehre

abends 7 1/2 Uhr:

Donna Diana

Dienstag, den 21. Mai, abends 7 1/2 Uhr, Serie I:

Zeitwende

Sebald . . . Herbert Eulenberg

Mittwoch, den 22. Mai, abends 6 Uhr:

HAMLET

Donnerstag, den 23. Mai, abends 7 1/2 Uhr, Serie II:

Die gelbe Jacke

Rheinische Buchdruckerel, Oststraße 133





Sonntag, den 19. Mai 1918

Beginn 2 Uhr

Beginn 2 Uhr

# Schnee und Wibbel

Komödie  
 Anton Wibbel, Schneidermeister  
 Fin, seine Frau  
 Krönkel, Küfermeister  
 Heubes  
 Knipperling  
 Mölfes, Geselle bei Wibbel  
 Zimpel  
 Fläsch, Hausierer  
 Hopp-Majän, Bänkelsängerin  
 Pangdich, Blechschläger  
 Fitzkes

Paul H.  
 Thea C.  
 Theodo.  
 August  
 Eugen  
 Otto S.  
 Peter B.  
 Walter  
 Elsa D.  
 Eugen  
 Willy B.

Schlösser  
 els

Gerd Riffel  
 Oscar Fuchs  
 Leo Plückebaum  
 Albert Venohr  
 Karl Ernst  
 Adolf Dell  
 Ruth von der Ohe  
 Ria Hertz-Lücker  
 Tonimarie Steinborn  
 Elsa Garthe  
 Anna Kohler

Nach dem dritten Bild 10 Minuten Pause

Preise (einschließlich Kleiderablage und  
 1. Parkett M. 5.—, 2. Parkett M. 4.—,  
 3. Parkett M. 3.—, 4. Parkett M. 2.—,  
 5. Parkett M. 1.—, 6. Parkett M. 1.—,  
 7. Parkett M. 1.—, 8. Parkett M. 1.—,  
 9. Reihe M. 1.—

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und n  
 von 10

Kassenöffnung 1 Uhr Einlass

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Mittelloge M. 6.—, Seitenloge, Parkettloge,  
 A. 2.—, 3. bis 5. Reihe M. 1.55, 6. bis  
 7. Reihe M. 0.70

Mittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag  
 erhoben.

Uhr Ende gegen 4 1/2 Uhr

## FAU

## Teil

Montag

Uhr:

Karl

imar

nachmittags 3 Uhr:

### Die Ehre

abends 7 1/2 Uhr:

### Donna Diana

Dienstag, den 21. Mai, abends 7 1/2 Uhr, Serie I:

### Zeitwende

Sebald . . . Herbert Eulenberg

Mittwoch, den 22. Mai, abends 6 Uhr:

### HAMLET

Donnerstag, den 23. Mai, abends 7 1/2 Uhr, Serie II:

### Die gelbe Jacke

Rheinische Buchdruckerel, Oststraße 133